

Termine

Bläsermusik

Der Posaunenchor aus Kirchbaur tritt am Samstag, 5. April, ab 18 Uhr, und nicht wie angekündigt am Sonntag, 6. April, in der Klosterkirche Nordshausen, Korbacher Str. 215, auf. Das Benefizkonzert „Bläsermusik von der Renaissance bis zur Gegenwart“ ist zugunsten der Kulturstiftung der Klosterkirche. (ria)

Tag der offenen Tür

Der Verein Kassel spielt, An der Fuldaerbrücke 6, veranstaltet am Samstag, 5. April, ab 13 Uhr einen Tag der offenen Tür. Bis 23 Uhr kann gespielt werden. (ria)

Park-Pilgern

Pfarrer Martin Becker lädt für Samstag, 5. April, zum Park-Pilgern ein. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr an der Christuskirche, Baunsbergstr. 11. Der Weg ist acht Kilometer lang. Nähere Infos unter Tel. 3 86 37.

Ausstellungseröffnung

Andreas Roosen und Detlef Dehmel stellen Landschaftsbilder und Holzsulpturen im Stadtteilbüro Älterwerden, Karlshafener Str. 2, aus. Die Eröffnung der Ausstellung ist am Sonntag, 6. April, ab 11 Uhr und kann montags bis donnerstags von 10 bis 12 Uhr besichtigt werden. (ria)

Chor aus Moskau

Der Chor zum Heiligen Wladimir gestaltet am Sonntag, 6. April, ab 10 Uhr den Gottesdienst in der ev. Dreifaltigkeitskirche an der Eugen-Richter-Straße. (ria)

Abendgottesdienst

Die Kirchengemeinde der Friedenskirche lädt für Sonntag, 6. April, ab 18 Uhr zu einem meditativen Abendgottesdienst in die Apostelkapelle am Aschrottspark, Friedrich-Ebert-Str. 249a, ein. Der Gottesdienst steht unter dem Titel „Leidensgeschichte“.

Kasseler Architektur

Die Grünen bieten am Sonntag, 6. April, einen Spaziergang mit Stadtbaurat Christof Nolda auf den Spuren der Architektur der 50er-Jahre an. Treffpunkt ist um 14 Uhr auf dem Ständeplatz.

Literarischer Treff

„Mein Name ist Hase - Geschichten um Meister Lampe“ ist der Titel des literarischen Treffs am Sonntag, 6. April, von 15.30 bis 17 Uhr im Nachbarschaftstreff Goethesalon, Goethestr. 15. Der Eintritt ist frei. (ria)

Kindersachen

Das Kinderhaus Landaustraße, Landaustr. 1b, veranstaltet am Sonntag, 6. April, 13 bis 16 Uhr, einen Kindersachenflohmarkt.

Frühstückskaffee

Zum Frühstückskaffee unter dem Motto „Mensch begegnet sich“ lädt der Freundeskreis Kita Wehlheiden für Montag, 7. April, ab 9 Uhr in das Familienkompetenzzentrum, Wehlheider Str. 8, ein. Manfred Aul, Seniorenbeiratsvorsitzender, referiert über das Thema „Aktiv im Alter“. Der Vortrag ist kostenlos. (ria)

Generationen-Treffen

Zum Treffen der Initiative „Generationen-Freundschaften“, Leihgroßeltern und Familienpaten in Kassel, lädt Christine Bremer für Montag, 7. April, in das Gemeindehaus der Herz-Mariä Kirche, Ahnatalstr. 31, ein. Das unverbindliche und kostenlose Treffen beginnt um 17 Uhr. Informationen unter www.generationen-freundschaften.de (ria)

Zahnpflege bei Babys

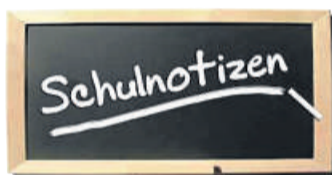
„Wenn die Zähnen kommen“ ist das Thema einer Infoveranstaltung der Ev. Familienbildungsstätte, Hupfeldstr. 21, am Montag, 7. April, ab 9.30 Uhr. Babys und Kinder können mitgebracht werden. (ria)



Physikunterricht: Die Städtische Werke AG Kassel sponsert Windtrainer-Junior-Koffer an der Paul-Julius-von-Reuter-Schule in Kassel. Lehrer Michael Jahn (stehend) leitet den Projektunterricht. Am Tisch sitzen die Schüler Max Riede (links) und Maximilian Frey. Foto: Fischer

Windkraft selbst gebaut

Schüler experimentieren mit Physik-Koffer – Im Chemielabor auf Mörderjagd



Energie

PAUL-JULIUS-VON-REUTER-SCHULE. Um das Thema Windenergie im Physikunterricht der Fachoberschule praxisnah zu unterrichten, hat die Paul-Julius-von-Reuter-Schule jetzt eine besondere Möglichkeit: Die Schule nahm im vergangenen Jahr an der Bildungsinitiative der Städtischen Werke zum Thema Energie, Wasser und Umwelt teil. Sie gewann drei Experimentierkoffer mit allem, was man benötigt, um eine Windkraftanlage im Miniformat zu bauen: Eine regulierbare Windmaschine, eine Windkraftanlage, Flügel und eine Stromspeicherbox.

Im Handumdrehen haben die Schüler so eine Miniaturwindkraftanlage in ihrem Physiksaal aufgebaut, die es ihnen ermöglicht, Experimente rund um das Thema Windenergie durchzuführen.

Unter Anleitung vom Projektleiter „Umweltökonomie“, Egon Palmowski, und von Chemielehrer Michael Jahn können die Schüler nun selbstständig durch eigene Erfahrung klären und begreifen,



Experimente: An der Knipping-Schule ging es am Girls-Day ins Chemielabor. Vorne im Bild Marie-Theres Kolata. Foto: nh

wie Windräder zur Stromerzeugung genau funktionieren. (chr)

Afrika

OFFENE SCHULE WALDAU. Eine „Projektwoche Afrika“ gab es jetzt an der Offenen Schule Waldau. Die Schüler tauchten mit einem lehrreichen Programm in die afrikanische Kultur ein. Insbesondere lernten sie etwas über Ghana und Nigeria. Beim Thema Nigeria erfuhren die Schüler

mit Hilfe der Edo Community Kassel die dortigen Stoffe, Traditionen, Bräuche und Tänze kennen. Auch von nigerianischem und ghanaischem Essen wurde gekostet. Es gab Erfahrungen im Trommeln sowie Vorträge. Über Ghana gab es Infos von der Ghana Union Kassel. Im Tropenhaus in Witzhausen wurden einheimische Pflanzen aus Afrika bestaunt und der Karibu-Laden in Kassel wurde besucht.

Zum Schluss sahen die OSW-Schüler den bewegenden Film „Mandela - Der lange

Weg zur Freiheit“ im Bali. (chr)

Forensik

ELISABETH-KNIPPING-SCHULE. „Mit der Chemie auf Mörderjagd“ - unter diesem Motto stand der Girls-Day an der Elisabeth-Knipping-Schule. Alle waren sich einig: Peter Poison war der Mörder. Was für die chemisch-technischen Assistenten (CTA) Routine ist, fand bei den zwölf Girls und einem Boy begeisterten Anklang: „Wir dürften alle Experimente selbst durchführen. Das war klasse.“

Betreut wurden die jungen Forensiker von Schülern der Klasse 11 CTA der Höheren Berufsfachschule für Chemie-technik, die dort eine Ausbildung zum CTA absolvieren. Die Aufgabe bestand darin, einen Mörder zu ermitteln. „Die nasschemischen Analysemethoden brachten kein eindeutiges Ergebnis. Erst durch die Untersuchung der Fingerabdrücke am Tatort und der Blutspuren auf einem T-Shirt konnte der Mörder eindeutig identifiziert werden. (chr)

Infos: EKS, Mombachstraße 14, Tel.: 05 61/8 20 12 90

Smartphone

GEORG-CHRISTOPH-LICHTENBERG-SCHULE. Die Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule hat für den Jahrgang 7 Projekttag zum Thema „Smartphone, Internet, Facebook, WhatsApp & Co.“ angeboten. Die Schüler sollten Einblicke erhalten, wie das Angebot in der virtuellen Welt angemessen genutzt werden kann und wie man verantwortungsbewusst mit Medien im Internet umgeht. Dazu gab es auch einen thematischen Elternabend.

Begleitet wurden die Projekttag und der Elternabend von Tom Gudella, Medienpädagogin und Mitarbeiterin des Jugendbildungswerks Baunatal, der die Thematik lebendig und anschaulich vermittelte. Organisiert hatte die Veranstaltung der Koordinator der Mittelstufe, Dennis Wespapat, in Zusammenarbeit mit Schulsozialarbeiterin Stefanie Riedel. (chr)



Es wurde getanzt und gesungen: An der OSW gab es eine Afrika-Projektwoche. Foto: nh

Termine

Gedanken zur Passion

„Wachet und betet - Jesus in Gethsemane“ ist das Thema des Abends mit Pfarrerin Jutta Klöpfel und Pfarrerin Anke Trömper am Montag, 7. April, ab 19.30 Uhr in der Paul-Gerhardt-Kirche, Wolfhager Str. 268. (ria)

Offener Abend

Albrecht Kaul referiert während des offenen Abends im Gemeindehaus der Dreifaltigkeitskirche, Eifelweg 30, am Montag, 7. April, ab 19.30 Uhr über „China - Jesus im Land der Mitte“. (ria)

Hosentaschenbibel

Prof. Dr. Horst Heinemann stellt am Montag, 7. April, 15 Uhr im Friedenshof, Kleine Rosenstr. 4, die Kasseler Hosentaschenbibel während des Thementreffs vor.

Gartenlust

„Gartenlust für Jung und Älter“ ist das Motto der Arbeit im Generationsgarten der Ev. Familienbildungsstätte, Hupfeldstr. 21, am Montag, 7. April, ab 15.30 Uhr. Infotel. 1 53 67. (ria)

Themenabend

Transition-Town-Kirchditmold, Harleshäuser Str. 2, lädt für Montag, 7. April, ab 19 Uhr zu einem Themenabend ein. Gezeigt wird der Film „Voices of Transition“. Der Eintritt ist frei, weitere Infos unter www.ttkassel.de (ria)

Mundarttreff

Der Mundarttreff „Schobben un Kännchen“ trifft sich am Montag, 7. April, ab 14.30 Uhr im Günter-Kestner-Haus, Knorrstr. 6. Thema des Treffens ist Axel Herwig's Kasseler Schimpfwörterbuch „Geschimbed äß norr lange nidd geschlohn“ von 1979. (ria)

Intensivkurs Trommeln

Die Kulturfabrik Salzmann bietet am Samstag, 12. April, 11-14 Uhr einen Intensivkurs „Afrikanisches Trommeln“ für alle Altersstufen im Stadtteilzentrum Agathof, Agathofstr. 48, an. Die Teilnahme kostet 35 Euro. Anmeldung unter Tel. 57 25 42. (ria)

Frauenfrühstück

„Zauberbücher - Zaubertexte“, Bücher und Texte als Orientierung für mein Leben - das ist das Motto des Frauenfrühstücks am Dienstag, 8. April, ab 9 Uhr im Bildungsforum St. Michael, Die Freiheit 2. Infotel. 2 31 23. (ria)

Awo in der Caricatura

Die Arbeiterwohlfahrt lädt für Dienstag, 8. April, 15.30 Uhr, zu einem Besuch der Caricatura mit Führung ein. Die Teilnahme kostet drei Euro, Treffpunkt ist vor der Caricatura, Kulturbahnhof.

Depressionen

Der Nachbarschaftstreff Fasenhof, Mörikestr. 1, bietet am Dienstag, 8. April, ab 14.30 Uhr ein kostenloses Info-Café zum Thema Depressionen an. Referentin ist Sabine Leutiger-Vogel.

Ethel Smyth

Die Komponistin Ethel Smyth wird am Dienstag, 8. April, ab 19.30 Uhr im Evangelischen Forum am Lutherplatz von Christel Nies-Fermor in der Reihe „Komponistinnen (wieder-)entdecken“ vorgestellt. (ria)

Kreativ-Kurs

Die Kath. Familienbildungsstätte, Die Freiheit 2, bietet am Dienstag, 8. April, ab 19 Uhr in Zusammenarbeit mit „Rundbogen“ den Kurs „Seien Sie Ihre eigene Schmuckdesignerin“. Die Teilnahme kostet 7,50 Euro zuzüglich Materialkosten. Anmeldung unter Tel. 7 00 41 11. (ria)

Musik und Meditation

Die Passionsandacht der St. Michaelis-Kirche, Tischbeinstr. 71, am Mittwoch, 9. April, ab 19.30 Uhr wird musikalisch von dem Posaunenchor begleitet. (ria)